

Online-Austauschforum Demenz im Land Berlin
„Mit Corona im Gepäck neue Wege gehen“
am 27. November 2020

Dialog-Gruppe F: Achtsamer Umgang mit mir und meiner Zielgruppe – Welche Veränderungen in Kommunikation, Arbeitsweise und Zusammenarbeit ergeben sich aufgrund der Pandemie?

Was benötigt meine Zielgruppe?

- Zielgruppe nicht aus den Augen verlieren und deren Ängste auflösen
- Digitale Kommunikation muss zielgruppenspezifisch angepasst werden
- Kommunikation muss auf mehreren Ebenen gedacht und weiterentwickelt werden
- Neue Wege finden ohne alte zu verlieren

Was benötige ich in meiner Arbeit?

- Kompetenzen im Umgang mit digitaler Kommunikationstechnik müssen von allen Mitarbeitenden erst erlernt werden
- Arbeitsplatz mit benötigter Soft- und Hardware ausstatten

Was hat sich weiterentwickelt? Was sollte beibehalten werden?

- Digitale Tools werden verstärkt genutzt, Technik wird selbstverständlicher
- Digitale Möglichkeiten unterstützen die Arbeit, ersetzen aber nicht den persönlichen Kontakt
- Sich ergänzende Kombination aus digitaler und persönlicher Kommunikation erproben und weiterentwickeln
- Videokonferenzen sind eine gute Alternative zu analogen Treffen, wenn man sich persönlich kennt
- Besuchsdienste weiterhin durch individuelle Anpassungen gewährleisten

Welche Entwicklungen sind noch notwendig?

- Möglichkeit einer persönlichen Begleitung (auch mehrsprachig) beim digitalen Einstieg von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen
- Digitale Hilfen sind nur mit personeller Betreuung möglich, genügend geschulte Haupt- und Ehrenamtliche werden hierzu benötigt
- Zugang zur Technik für alle ermöglichen (Breitbandausbau, finanzielle Hilfen)